

Ein Meisterwerk der Erzählungskunst von hohem geistigen und formalen Gehalt.

(Hamburger Fremdenblatt)

## Hermann Ungar

# DIE KLASSE

Roman • Geheftet M 4.50 • Leinenband M 7.-

### AUS DEN ERSTEN BESPRECHUNGEN:

*Die Literarische Welt, Berlin, vom 2. XII. 1927:* Mit diesem Buche ereignet sich wieder einmal der erfreuliche Fall, daß eine hohe Erwartung nicht nur nicht enttäuscht, sondern mehr als man ahnen konnte erfüllt wurde. In der „Klasse“ ist dargestellt, wie ein Mensch aus krankhafter, mit tausend unsauberen und lächerlichen Mittel erschlichener Vereinzelung zur Gemeinschaft findet. Ungar erzählt sehr stark und gesammelt in einer gedrängten und treibenden Sprache, deren großer Strom dabei doch gelassen und episch gewichtig ist.

*Die Welt am Abend, Berlin, vom 23. XI. 1927:* Unheimlich, mit welcher Verbissenheit Ungar das Innere des Lehrers bloßlegt. Er hat einen fanatischen Willen zur Sachlichkeit. Es gibt nichts Ähnliches in deutscher Sprache.

*Dresdner Nachrichten vom 24. November 1927:* Die Geschichte dieses Menschen schrieb gewiß einer, der um die geheimsten Seelentiefen weiß, und in den Erscheinungen, die er um seinen negativen Helden gruppiert, ist er ein Menschengestalter ersten Ranges.

*Neue Freie Presse, Wien, vom 20. XI. 1927:* Ein gestalterisch starkes Buch von absoluter seelischer Realität, von kühnem, dokumentarischem Zug, von schmerzlichem Bewußtsein um alles Unrecht und von prachtvoller innerer Wärme. Lerne Verantwortung. Lerne Liebe: Das ist die unterirdische Stimme dieses Buches. Sie klingt aus den skurrilen, einfältigen, tückischen, komischen, reinen Nebentimmen durchdringend und erschreckend wahr.

*Prager Presse vom 8. November 1927:* Ungar hat hier ein in die Untiefen eines wirren, engen Menschenschicksals sachlich und doch mitfühlend hineinleuchtendes Werk geschaffen, das ihn überdies als genauen Milieuschilderer und Gestalter dramatisch bis zur Explosion geladener Szenen aus dem Alltag erweist.

[Z]

1 Exemplar auf beiliegendem Zettel bis 15. Dezember 1927 bestellt mit 45% Rabatt

AUSLIEFERUNG: In Leipzig bei Carl Fr. Fleischer; in Wien bei der Zentralauslieferung deutscher Verleger, A. Hartleben; in Stuttgart bei Koch, Neff & Oetinger; in Paris bei Messageries Hachette

ERNST ROWOHLT VERLAG • BERLIN W 35